

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155 EWG

1 Stoff- /Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1. **Angaben zum Produkt:** Alkalisches Reinigungskonzentrat
 2. **Handelsname:** LEUTINEX
 3. **Artikelnummer:** 801(2/3)-002
 4. **Hersteller/Lieferant:** **Uniter Chemie GmbH Postfach 102531 44725 Bochum**
 5. **Auskunftgebender Bereich:** Labor - Tel.: +49 (0) 2153 / 9789-15
 6. **Notfallrufnummer:** Tel.: +49 (0) 1796918012

2 Mögliche Gefahren

1. **Gefahrenbezeichnung:** C ätzend
 2. **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
 3. **Klassifizierungssysteme:** Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG- Listen, ist jedoch durch Angaben aus der Fachliteratur ergänzt.

3 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

1. **Chemische Charakterisierung/Beschreibung:** stark alkalisches Reinigungs- und Entlackungskonzentrat
 2. **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- | CAS-Nr. | Inhaltsstoff | Inhalt% | Kennzeichnung/EG |
|-----------|---------------------------|---------|------------------|
| 1310-73-2 | Natriumhydroxid | < 5 | C R 35 |
| 225-768-6 | Trinatriumnitilotriacetat | < 30 | Xn R 22-36 |

4 Erste-Hilfemaßnahmen

1. **Allgemeine Hinweise:**
 2. **nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.
 3. **nach Hautkontakt:** Gründlich und anhaltend mit Wasser waschen. Bei eingetretener Verätzung sterilen Verband anlegen und Arzt zuziehen.
 4. **Augen:** Bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen . Unbedingt Vorstellung beim Arzt erforderlich.
 5. **nach Verschlucken:** Sofort reichlich Wasser trinken. Erbrechen verhindern (Gefahr der Magenperforation) und Arzt zuziehen.
 6. **Hinweise für den Arzt:**

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

1. **Geeignete Löschmittel:** Auf Umgebung abstimmen. Auf austretende Lauge achten - Kontakt mit Zink und Leichtmetallen vermeiden.
 2. **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
 3. **Besondere Schutzausrüstung:** ggf. Atemschutz und Schutzzug verwenden

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

1. **Personenbezogene Maßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Direkten Kontakt vermeiden. Gründlich nachreinigen.
 2. **Umweltschutzmaßnahmen:** Darf nicht in das Erdreich oder in die Kanalisation gelangen. Polizei oder Feuerwehr darauf hinweisen.
 3. **Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:** Material mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen.
 4. **Zusätzliche Hinweise:** entfällt

7 Handhabung und Lagerung

- Handhabung:**
 1. **Hinweise zum sicheren Umgang:** Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen hygienischen Regeln sind zu beachten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur laugenfeste Geräte verwenden (Aluminium, Blei, Zinn und Zink sind ungeeignete Werkstoffe). Kontakt mit Säuren und Ammoniumsalzen vermeiden. Direkten Kontakt vermeiden.
 2. **Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:**
Lagerung:
 1. **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Dicht geschlossen an gut belüftetem Ort lagern.
 2. **Zusammenlagerungshinweise:** entfällt
 3. **Weitere Angaben zu den Lagerungsbedingungen:**
 4. **Lagerklasse:** entfällt

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS- Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	mg/m ³
1310-73-2	Natriumhydroxid	MAK	2

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung: Direkten Kontakt vermeiden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nach der Arbeit und vor Pausen Hände und Gesicht mit Wasser waschen.

Atemschutz:

Handschutz: laugenfeste Schutzhandschuhe tragen

Augenschutz: Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig **Farbe:** gelblich **Geruch:** charakteristisch
Zustandsänderung: Wert/Bereich Einheit/Methode
Siedepunkt/Siedebereich: n. a.
Flammpunkt: n. a.
Viskosität (dynamisch): bei 20 °C mPa.s
Zündtemperatur/ Selbstentzündlichkeit: n.a.
Explosionsgefahr: n.u.
Explosionsgrenzen: untere: n.u. obere: n.u.
Dichte: bei 20 °C 1,20-1,25 g/cm³
Löslichkeit in/ Mischbarkeit mit Wasser: bei 20° C in jedem Verhältnis
pH-Wert: bei 20°C, 10 g/l ca. 14

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Kontakt mit starken Säuren und Ammoniaklösungen vermeiden.
Gefährliche Reaktionen: Kann Metalle angreifen (z. B. Aluminium, Blei, Zinn, Zink).
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine - bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

11 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität: reizt die Augen und die Haut
Zusätzliche toxikologische Hinweise:

12 Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit): DIN 38412 Teil 25 / OECD 301 D Abbaurate ca. 88 %
Ökotoxische Wirkung: keine Daten bekannt
Allgemeine Hinweise: Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Empfehlung: Vorschriftsmäßige Beseitigung durch Verbrennung in einer Sonderabfallverbrennungsanlage. Kleinere Mengen können in einer Hausmüllverbrennungsanlage beseitigt werden. Die örtlichen behördlichen Vorschriften sind zu beachten.
Abfallschlüsselnummer: Abfallschlüsselnummern gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind herkunftsbezogen definiert. Das dieses Produkt in mehreren Bereichen Anwendung findet, kann vom Hersteller keine Abfallschlüsselnummer vorgegeben werden. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit Ihrem Entsorger oder der zuständigen Behörde zu ermitteln. (Produkt 060299)
Entsorgungshinweise: Chemisch/physikalische, biologische Behandlungsanlage
Ungereinigte Verpackung: Empfehlung: Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei). Spülflüssigkeit (Leitungswasser) kann zur Verdünnung des Konzentrates verwendet werden. Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen.
Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

14 Transportvorschriften

Landtransport:
ADR

Klasse: Verpackungsgruppe: Beförderungskat: UN-Nummer: Gefahrenzettel:
Technische Bezeichnung: **NATRIUMHYDROXID-LÖSUNG**

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EG Richtlinien: Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig nach Richtlinien der Kommission (88/379/EWG).

Nationale Vorschriften: GefStoffV (Oktober 1993)
Gefahrsymbol: C ätzend **EG-Nr.: 215-185-5**
Gefahrenhinweise: R 35 verursacht schwere Verätzungen
Sicherheitsratschläge: S ½ Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren

S 26 Bei der Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S 37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
S 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)

Klassifizierung nach VbF: n.u.

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung) schwach wassergefährdend

16 Sonstige Angaben

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Richtlinie der Kommission (93/112/EG).

Obige Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben. Sie stellen jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten. Für Druck oder Schreibfehler und Fehler durch Vervielfältigung, selbst wenn diese sinntestellend sind, wird keine Gewährleistung übernommen.